

AGB - Allgemeine Geschäftsbedingungen

Österreichischer Agrarverlag

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" (AGB) gelten in der am Tag der Bestellung gültigen Fassung für sämtliche aktuellen und künftigen Kaufverträge, die vom Österreichischer Agrarverlag Druck- und Verlagsges.m.b.H. Nfg. KG (kurz: AGRARVERLAG) als Verkäufer von Waren (in körperlicher oder elektronischer Form) und den Kunden abgeschlossen werden. Abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Mit der Abgabe einer Bestellung erklärt sich der Kunde mit diesen AGB einverstanden und an sie gebunden.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften (insbesondere den Bestimmungen des KSchG) ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen dieser AGB unverändert in Kraft.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Alle Angebote (in Prospekten, Katalogen, Preislisten, Websites usw.) sind freibleibend und als Einladung an den Kunden zu verstehen, selbst ein Angebot zu legen. Der Kunde erhält nach Absenden der Bestellung eine elektronische Empfangsbestätigung, die jedoch keine Annahme des Angebots darstellt, sondern lediglich eine Information darüber ist, dass die Bestellung bei AGRARVERLAG eingegangen ist.

(2) Die Annahme des Angebots erfolgt durch den AGRARVERLAG entweder durch Absendung einer Auftragsbestätigung (bzw. der Zugangsdaten zu App) mittels Post, Telefax oder E-Mail innerhalb von 14 Tagen ab Eingang der Bestellung oder unmittelbar durch Absendung der bestellten Ware binnen 14 Tagen ab Eingang der Bestellung.

(3) Technische, sowie sonstige Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

§ 3 Vertragssprache

Der Vertragsinhalt, alle sonstigen Informationen, Kundendienst und Beschwerdeerledigung werden durchgängig in deutscher Sprache abgewickelt.

§ 4 Kaufpreis

(1) Grundsätzlich gilt jener Kaufpreis für die bestellten Waren als vereinbart, wie er sich aus den aktuellen Prospekten, Katalogen, Preislisten, Websites usw. ergibt.

(2) Soweit nicht anders angegeben, verstehen sich sämtliche Preisangaben als Tagesbruttopreise einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Versandkosten werden zusätzlich in Rechnung gestellt und gesondert bekanntgegeben.

(3) Sollten im Zuge des Versandes Export- oder Importabgaben fällig werden, gehen diese zu Lasten des Bestellers. Die Preise für die angebotenen Lieferungen und Leistungen enthalten keine Kosten, die von Dritten verrechnet werden.

(4) Bei Verkäufen an Kunden außerhalb der EU fällt keine Umsatzsteuer an, diese müssen aber

die allfälligen nationalen Einfuhrabgaben entrichten. Bei Verkäufen an Unternehmer innerhalb der EU fällt unter Nachweis der UID keine österreichische Umsatzsteuer an, diese haben dafür die Umsatzsteuer in ihrem Heimatstaat zu entrichten.

§ 5 Zahlungsbedingungen

(1) Rechnungen sind, sofern nicht anders vereinbart, sofort ab Rechnungseingang abzugs- und spesenfrei fällig.

(2) Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von 12% p.a. verrechnet.

(3) Im Falle einer Mahnung gebührt für jede Mahnung ein Betrag von Euro 10,00 (maximal aber 10% des betriebenen Betrages). Zuzüglich sind gerichtliche und außergerichtliche Betreibungs- oder Eintreibungskosten, die zur zweckentsprechenden Betreibung und Einbringung der Forderung notwendig sind, wozu auch vorprozessuale Kosten eines Rechtsanwalts und/oder Inkassobüros gehören, zu entrichten.

(4) Die Möglichkeit der Aufrechnung gegen die Kaufpreisforderung vom AGRARVERLAG ist ausgeschlossen, ausgenommen für den Fall der Zahlungsunfähigkeit des AGRARVERLAGS oder für Forderungen des Verbrauchers, die im rechtlichen Zusammenhang mit der Verbindlichkeit des Verbrauchers stehen, die gerichtlich festgestellt oder vom AGRARVERLAG anerkannt worden sind.

(5) Die von einem Verbraucher zu ersetzenden Kosten für die zweckentsprechende Betreibung oder Einbringung bzw. für die Mahnspesen dürfen ein Ausmaß, das in einem angemessenen Verhältnis zur betriebenen Forderung steht nicht übersteigen.

§ 6 Widerrufsrecht – Sonderbestimmungen für Verbraucher:

(1) Die folgenden Sonderbestimmungen gelten ausschließlich für Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes ("KSchG").

Verbraucher können gemäß § 11ff Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) im Fernabsatz abgeschlossenen Verträgen oder im Fernabsatz abgegebenen Vertragserklärungen binnen einer Frist von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen, sofern nicht das Widerrufsrecht nach § 18 FAGG ausgeschlossen ist.

(2) Die Widerrufsfrist beginnt

- bei Verträgen über die Lieferung von digitalen Inhalten, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden, mit dem Tag des Vertragsabschlusses,
- bei Verträgen über die Lieferung von Waren mit dem Tag an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen hat,

- bei Verträgen über mehrere Waren, die im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt wurden und getrennt geliefert werden oder bei Verträgen über die Lieferungen einer Ware in mehreren Teillieferungen oder Stücken, mit dem Tag an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die zuletzt gelieferte Ware/die letzte Teillieferung in Besitz genommen hat,
- bei Verträgen über die regelmäßige Lieferung von Waren über einen festgelegten Zeitraum hinweg mit dem Tag an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, an der zuerst gelieferten Ware Besitz erlangt hat.

(3) Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Verbraucher dem AGRARVERLAG (1140 Wien, Sturzgasse 1A, Tel:43 (0) 1 981 77 – 100, Fax: +43 (0) 1 981 77 – 111, Mail: office@agrарverlag.at) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Hierzu kann sich der Verbraucher auch dem Muster-Widerrufsformular ([Link zu Muster](#)) bedienen. Es genügt, wenn die Widerrufserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird.

(4) Folgen des Widerrufs:

Wenn der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht, hat ihm der AGRARVERLAG alle Zahlungen, die er vom Verbraucher erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Verbraucher eine andere Art der Lieferung als die vom AGRARVERLAG angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags beim AGRARVERLAG eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet der AGRARVERLAG dasselbe Zahlungsmittel, das der Verbraucher bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn mit dem Verbraucher wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden dem Verbraucher für die Rückzahlung Entgelte berechnet.

Der AGRARVERLAG kann die Rückzahlung verweigern, bis sie die Waren wieder zurückerhalten hat oder bis der Verbraucher den Nachweis erbracht hat, dass er die Waren zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Der Verbraucher hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem er den AGRARVERLAG über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet hat, an den AGRARVERLAG (1140 Wien, Sturzgasse 1A) zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der Verbraucher die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absendet.

Die Kosten der Rücksendung trägt der Verbraucher.

Der Verbraucher muss für eine Wertminderung der Waren nur aufkommen, wenn diese

Wertminderung auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

§ 7 Gewährleistung und Schadenersatz

(1) Gegenüber Kunden, die Verbraucher im Sinne des KSchG sind, gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen (24 Monate ab Erhalt der Ware). Auftretende Mängel sind möglichst bei Lieferung bzw. nach Sichtbarwerden bekannt zu geben.

(2) Im Falle eines berechtigterweise beanstandeten Mangels kann der AGRARVERLAG den Mangel wahlweise durch Ersatzleistung oder auch durch Leistung einzelner Ersatz-Teile bzw. (im Falle von Publikationen) Austauschseiten beheben.

(3) Das Recht auf Wandlung oder Preisminderung kann vom Kunden nur verlangt werden, wenn eine Verbesserung nicht oder nicht innerhalb einer angemessenen Frist möglich ist. Im Falle eines geringfügigen Mangels ist das Recht auf Wandlung ausgeschlossen.

(4) Der AGRARVERLAG haftet für Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Der Ersatz von Folgeschäden und Vermögensschäden und von Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Kunden sind ausgeschlossen. Das Vorliegen von Verschulden hat, sofern es sich nicht um ein Verbrauchergeschäft handelt, der Geschädigte zu beweisen.

(4) Gegenüber Verbrauchern gilt die Haftung auch für leichte Fahrlässigkeit.

§8 Website

(1) Der AGRARVERLAG haftet nur für eigene Inhalte auf den von ihm betriebenen Websites. Soweit er mit Links den Zugang zu anderen Websites ermöglicht, ist er nicht für die dort enthaltenen fremden Inhalte verantwortlich. Er macht sich die fremden Inhalte nicht zu Eigen.

(2) Der AGRARVERLAG ist für die im Auftrag eines Nutzers gespeicherten und von diesem stammenden Informationen nicht verantwortlich, soweit der Nutzer nicht dem AGRARVERLAG untersteht oder von diesem beaufsichtigt wird.

§ 9 Eigentumsvorbehalt

Die Österreichischer Agrarverlag Druck- und Verlagsges.m.b.H. Nfg. KG behält sich das Eigentum am Kaufgegenstand bis zum Eingang des gesamten Kaufpreises vor.

§ 10 Datenschutz

(1) Die Mitarbeiter der Österreichischer Agrarverlag Druck- und Verlagsges.m.b.H. Nfg. KG unterliegen den Geheimhaltungsverpflichtungen des Datenschutzgesetzes.

(2) Der Kunde stimmt zu, dass die im Vertrag angeführten Daten über den Kunden, nämlich

Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer für Zwecke der Buchhaltung, der Kundenevidenz und der in § 11 genannten Werbung/Marketing gespeichert, verarbeitet und genutzt werden dürfen.

(4) Diese Zustimmung (Abs 2 und 3) kann vom Kunden jederzeit widerrufen werden (§28 DSGVO 2000).

§ 11 Werbung/Marketing

Der Kunde ist damit einverstanden, über alle bestehenden und neuen Produkte, Veranstaltungen und Angebote aus dem AGRARVERLAG und den diesem zugehörigen bzw. verbundenen Gesellschaften regelmäßig, auch auf elektronischem Weg, informiert zu werden. Der Kunde hat die Möglichkeit die Zustimmung jederzeit per E-Mail an office@agrарverlag.at zu widerrufen.

§ 12 Sonderbestimmungen für e-paper

(1) Die Bereitstellung der entweder durch In-App-Käufe oder über den Online-Shop des Agrarverlags erworbene Online-Ausgaben von Zeitschriften erfolgt grundsätzlich unbegrenzt, wobei keinerlei Haftung für die Abrufbarkeit aufgrund technischer Änderungen übernommen wird.

(2) Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und wird durch den gegenständlichen Vertrag keine Lizenz zur gewerblichen weiteren Nutzung eingeräumt.

§ 13 Gerichtsstand und anwendbares Recht

(1) Alle Vereinbarungen gem. dieser AGB unterliegen ausschließlich österreichischem Recht.

(2) Für Streitigkeiten ist ausschließlich das am Sitz der Österreichischer Agrarverlag Druck- und Verlagsges.m.b.H. Nfg. KG sachlich zuständige Gericht zuständig. Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des KSchG ist, gilt die Zuständigkeit jenes Gerichtes als begründet, in dessen Sprengel der Wohnsitz, bzw. der gewöhnliche Aufenthalt oder der Ort der Beschäftigung des Kunden liegt.

(3) Erfüllungsort des Vertrages ist der Sitz der Österreichischer Agrarverlag Druck- und Verlagsges.m.b.H. Nfg. KG.